

**TÜV AUSTRIA  
GMBH**

**Geschäftsstelle:**  
TÜV AUSTRIA Platz 1  
2345 Brunn am Gebirge  
Telefon:  
+43 504 54-0

**Geschäftsbereich:**  
COS  
Fachbereich:  
Sicherheitstechnisches  
Zentrum

**Ansprechpartner:**  
Ing. Martin SWOBODA  
Telefon:  
+43 504 54-6255  
martin.swoboda@tuv.at

AMT DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDESREGIERUNG  
Gruppe Wirtschaft, Sport und Tourismus  
Abteilung Umwelt- und Anlagenrecht  
z.H. Fr. DI Carina Gundacker  
Landhausplatz 1  
3109 St. Pölten

|                     |                            |                       |               |
|---------------------|----------------------------|-----------------------|---------------|
| <b>Ihr Zeichen:</b> | <b>Ihre Nachricht vom:</b> | <b>Unser Zeichen:</b> | <b>Datum:</b> |
| WST1-UG-76/022-2024 | 07.11.2024                 | 1161-NASV-2024/SWO    | 03.12.2024    |

**Projektbezeichnung:** Windpark Gösting; Antrag gemäß § 5 UVP-G 2000

**Projektwerberin:** evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft mbH,  
Windkraft Simonsfeld AG und ImWind Zistersdorf GmbH

**Aufgabenstellung:** Erstellung eines Teilgutachtens aus dem Fachbereich  
Brandschutz inklusive Risikoabschätzung zu Änderung der WEA

**Gutachtenersteller:** Martin Swoboda TÜV AUSTRIA GMBH



Prüfstelle,  
Inspektionsstelle,  
Zertifizierungsstelle,  
Kalibrierstelle,  
Verifizierungsstelle

**Notified Body 0408**

**Vorsitzender des  
Aufsichtsrats:**  
DI Dr. Stefan Haas

**Geschäftsführung:**  
Ing. Günter Göttlich  
DI (FH) Hans-Peter  
Weinzettl

**Sitz:**  
Deutschstraße 10  
1230 Wien/Österreich

**weitere  
Geschäftsstellen:**  
[www.tuv.at/standorte](http://www.tuv.at/standorte)

**Firmenbuchgericht/  
-nummer:**  
Wien / FN 288476 f

**Bankverbindungen:**  
IBAN  
AT131200052949001066  
BIC BKAUATWW

UID ATU63240488

# TEILGUTACHTEN

## Brandschutz inklusive Risikoabschätzung

Eine Veröffentlichung dieses Gutachtens ist nur in vollem Wortlaut gestattet.  
Eine auszugsweise Vervielfältigung oder Wiedergabe bedarf der schriftlichen Zustimmung des unterzeichnenden  
Sachverständigen.

# Inhaltsverzeichnis

|                                                      |   |
|------------------------------------------------------|---|
| 1. Beauftragung und Aufgabenstellung .....           | 3 |
| 2. Projektbezeichnung .....                          | 3 |
| 3. Verwendete Unterlagen .....                       | 3 |
| 4. Beurteilungsgrundlagen des Sachverständigen ..... | 5 |
| 5. Abkürzungen und Begriffsdefinitionen .....        | 6 |
| 6. Befund .....                                      | 6 |
| 7. Gutachten .....                                   | 7 |
| 8. Auflagen .....                                    | 8 |

## **1. Beauftragung und Aufgabenstellung**

Mit Bescheid der NÖ Landesregierung mit der Zahl WST1-UG-76/007-2024 vom 08.05.2024 wurde Herr Ing. Martin Swoboda von der TÜV Austria GmbH im Verfahren gemäß § 5 iVm den §§ 17ff, 18b, 18c und 20 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 (UVP-G 2000) betreffend das Vorhaben „Windpark Gösting“ zum Sachverständigen für den Fachbereich Brandschutz inkl. Risikoanalyse bestellt.

Der nichtamtliche Sachverständige, Hr. Martin Swoboda wurde mit Schreiben der NÖ Landesregierung mit der Zahl WST1-UG-76/022-2024 vom 07.11.2024 ersucht, bis zum 20.12.2024 ein Teilgutachten zu folgenden Fragestellungen abzugeben:

- 1.1. Entspricht das Projekt dem Stand der Technik und den anzuwendenden Gesetzen, Normen, Richtlinien, etc.?
- 1.2. Sind die der Beurteilung des Brandrisikos in den übermittelten Unterlagen zugrunde gelegten Annahmen plausibel, schlüssig und nachvollziehbar und im Vorhaben umgesetzt?
- 1.3. Übersteigt die Gefährdung, welche von dem beantragten Vorhaben infolge des Brandrisikos ausgeht, das allgemein gesellschaftlich akzeptierte Risiko?
- 1.4. Gibt es aus dem Bereich Brandschutz Bedenken gegen das Vorhaben, wenn ja, welche?

Die Vollständigkeitsprüfung wurde am 10.05.2024 durchgeführt, mit dem Hinweis dass mit den übermittelten Unterlagen ein Gutachten erstellt werden kann.

## **2. Projektbezeichnung**

Windpark Gösting; Antrag gemäß § 5 UVP-G 2000

## **3. Verwendete Unterlagen**

Die brandschutztechnischen Details des verhandlungsgegenständlichen Projektes sind den nachfolgend angeführten Einreichunterlagen zu entnehmen. Dem Sachverständigen wurden die Unterlagen zur Vorprüfung am 08.05.2024 und die Unterlagen zur Gutachtenerstellung am 07.11.2024 mit Zugangsmöglichkeit zur NÖ-Box und der Aufgabenstellung in der Form eines E-Mails übermittelt. Folgende Unterlagen wurde zur Vollständigkeitsprüfung übermittelt und werden zur Gutachtenserstellung herangezogen: Die in FETT gedruckten Plantitel wurden neu mit 07.11. 2024 übermittelt und die normal geschriebenen Plantitel sind unverändert vom 10.05.2024.

| Nr. | Plantitel                                                                                                            | Dokumentnummer               | Einlage Nr. | Datum      |
|-----|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|-------------|------------|
| 1   | <b>Einlagenverzeichnis erstellt von Ruralplan Revision 2</b>                                                         | Ruralplan                    | 01          | 06.11.2024 |
| 2   | Einlageverzeichnis Amtsintern                                                                                        | Ruralplan                    | 02          | 26.03.2024 |
| 3   | <b>Technische Beschreibung des Vorhabens Revision 1</b>                                                              | Ruralplan                    | B0101       | 04.09.2024 |
| 4   | Kurzbeschreibung des Vorhabens                                                                                       | Ruralplan                    | B0103       | 14.02.2024 |
| 5   | <b>Lageplan Windpark</b>                                                                                             | Ruralplan                    | B0202       | 09.09.2024 |
| 6   | Detailpläne - Anlagenstandorte                                                                                       | Ruralplan                    | B0204       | 11.03.2024 |
| 7   | Allgemeine Beschreibung EnVentus™                                                                                    | Dokument Nr.: 0112-2836 V01  | C0401       | 21.09.2022 |
| 8   | Herstellererklärung zur Gültigkeit von bestehenden Dokumenten für die EnVentus™ Plattform                            | Dokument Nr.: 0110-4483 V09  | C0402       | 20.07.2023 |
| 9   | Allgemeine Beschreibung EnVentus™ Brandschutz der Windenergieanlage                                                  | Dokumentennr.: 0116-1100 V00 | C0604       | 10.01.2022 |
| 10  | Brandschutzkonzept TÜV Süd                                                                                           | Prot.-Nr.: E 1567-1 Rev. 2   | C0605       | 22.01.2021 |
| 11  | Safety regulations for operators and technicians                                                                     | Document no.: 0092-3919 V03  | C1103       | 26.04.2022 |
| 12  | Vestas Arbeitsschutz<br>Gesundheit, Sicherheit und Umwelt<br>Handbuch für Standorte mit regenerativen Energieanlagen | Dokumentennr.: 0055-5622     | C 1102      | Feb. 2022  |
| 13  | WEA Risikoanalyse für<br>Behördeneinreichung<br>Ausnahmebewilligung                                                  | V08                          | E0102       | 12.05.2022 |

|    |                                                                                                                                                                                                                                                                 |                        |       |            |
|----|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|-------|------------|
| 14 | Bemerkungen zur Risikoanalyse für die Inbetriebnahme, den Betrieb und die Wartung der Windenergieanlagen V100/V110-2.0/2.2MW, V112-3.3MW/3.45MW, V117-3.3MW/3.45MW/4.2MW, V126-3.3MW/3.45MW, V126-3.45MW HTq, V136-3.45MW/4.2MW, V150-4.2MW, EnVentus-Plattform | DOKUMENT:<br>0042-6956 | E0103 | 05.08.2022 |
| 15 | Maßnahmen an Vestas WEA der EnVentus Plattform zur Erlangung einer Ausnahmegewilligung nach § 11 Elektro-Technik-Gesetz (ETG) für den Windpark Gösting „Enventus Plattform mit CHT“                                                                             | DOKUMENT:<br>0042-7274 | E0101 | 05.08.2022 |

#### 4. Beurteilungsgrundlagen des Sachverständigen

|     |                                                                                                                                                          |
|-----|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.  | Arbeitsstättenverordnung BGI.II Nr. 324/2014.                                                                                                            |
| 2.  | DFV Fachempfehlung „Einsatzstrategien an Windenergieanlagen 16.05.2012                                                                                   |
| 3.  | Windenergieanlagen (WEA) Leitfaden für den Brandschutz VdS 3523 : 2008-07 (01)                                                                           |
| 4.  | Merkblatt für die Feuerwehr im Hinblick auf den brandschutztechnischen Einrichtungen und die Standard – Einsatz –Maßnahmen WEA NÖ Landesfeuerwehrverband |
| 5.  | TRVB 152 S 21 Gaslöschanlagen Stand 04/2021                                                                                                              |
| 6.  | TRVB 123 S 23, Automatische Brandmeldeanlagen                                                                                                            |
| 7.  | TRVB 114 S 19 Anschaltebedingungen automatischer Brandmeldeanlagen an die öffentlichen Feuerwehren                                                       |
| 8.  | TRVB B 110 15 Brandschutz in Kabel- und Installationsschächten Stand 04/2021                                                                             |
| 9.  | TRVB O 117 24 Betrieblicher Brandschutz – Ausbildung                                                                                                     |
| 10. | TRVB O 104 17 Brandgefahr bei Feuer- und Heißenarbeiten                                                                                                  |
| 11. | TRVB O 119 21 Organisatorischer Brandschutz                                                                                                              |

## 5. Abkürzungen und Begriffsdefinitionen

|      |                                                       |
|------|-------------------------------------------------------|
| TRVB | Technische Richtlinie Vorbeugender Brandschutz        |
| VdS  | Verband der Schadensversicherer                       |
| Vfdb | Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes |
| WEA  | Windenergieanlage                                     |
| WEAx | Windenergieanlage mit der Nummer x                    |
| WKAx | Windkraftanlage mit der Nummer x                      |

## 6. Befund

Auf Basis der am 08.05.2024, und am 07.10.2024 übermittelten Unterlagen und der mit 10.05.2024 durchgeführten erst Vollständigkeitsprüfung ergibt sich nachfolgender Befund:

Anmerkung: Die drei in Fett geschriebenen Plantitel im Punkt 3 genannt wurden neu übermittelt und haben aber keinen nennenswerten Auswirkung auf die Erstellung dieses Gutachtens.

Die evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft mbH, Windkraft Simonsfeld AG und ImWind Zistersdorf GmbH hat um Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb des Vorhabens Windpark Gösting; Antrag gemäß § 5 UVP-G 2000 im vereinfachten Verfahren angesucht.

Die Antragstellerinnen beabsichtigen in der Gemeinde Zistersdorf die Errichtung und den Betrieb von 10 Windkraftanlagen (WKA) der Type Vestas V172 mit einer Nennleistung von jeweils 7,2 MW und einer Bauhöhe ab Geländeoberkante von insgesamt 261 m (Nabenhöhe: 175 m, Rotordurchmesser: 172 m).

**Zu 3.1.** Aus dem geänderten Einlagenverzeichnis ergibt sich ein Überblick der mit Download bereitgestellten Unterlagen. Das geänderte Einlagenverzeichnis hat keine Auswirkungen auf das Gutachten.

**Zu 3.2.** Vier Dokumente wurden mit einem extra mail als „Amtsintern – Vertrauliche Unterlagen“ mit dem Anschreiben am 07.11.2024 übermittelt und mit einem Verzeichnis beschrieben.

**Zu 3.3.** In der Technischen Beschreibung Ruralplan vom 04.09.2024 dokumentiert Ruralplan auf 89 Seiten das gesamte Vorhaben ausführlich. Im Punkt 3.2.2 wird der Fachbereich Brandschutz mit dem Blitzschutz, Meldeanlage und Wärme und Rauchererkennung behandelt.

**Zu 3.4.** In der Kurzbeschreibung des Vorhabens beschreibt Ruralplan das gesamte Projekt auf 12 Seiten.

**Zu 3.5.** Im Lageplan werden die WKA im Detail mit allen rundum Gegebenheiten dargestellt. Die Seite mit Plandatum vom 09.09.2024 beschreibt die Standorte der WKA.

**Zu 3.6.** In den 10 Seiten Detailplänen wird jeder Standort im Maßstab 1:1.250 im WP Gösting umfangreich beschrieben und mit dem Plan werden alle wichtigen Bereiche für die WKA dargestellt.

**Zu 3.7.** Allgemeine Beschreibung EnVentus™ Brandschutz der Windenergieanlage Dokumentennr.: 0112-2836 V01 vom 21.09.2022 wird im Punkt 6.11 der Bereich Brandschutz/Erste Hilfe beschrieben.

**Zu 3.8.** In der Herstellererklärung wird im Punkt 14 auf weitere geltende Vestas Brandschutzdokumente verwiesen.

**Zu 3.9.** In dem Dokument der Fa. Vestas mit der Bezeichnung „Allgemeine Spezifikation des Vestas-Brandschutzes für EnVentus™ Windenergieanlagen“ wird im Punkt 5 bis 8 der Brandschutz abgehandelt und beschreibt das gesamte Brandschutzsystem in der WEA.

**Zu 3.10.** Im Brandschutzkonzept TÜV Süd vom 22.01.2022 wird für die WEA der Fa. Vestas der Bauliche,- Technische und Organisatorische Brandschutz beschrieben. Es wird der Vorbeugende und der Abwehrende Brandschutz erklärt und es werden die Schutzziele definiert.

**Zu 3.11.** In dem 39-seitigen Dokument (Safety regulations for operators and technicians) wird auf der Seite 23 im Punkt 14 Feuer und andere Notfälle beschrieben.

**Zu 3.12.** Das Vestas Arbeitnehmerschutz Handbuch im Punkt 5 ab der Seite 22 beschreibt die zu setzenden Maßnahmen bezüglich Brandschutz in Windenergieanlagen.

**Zu 3.13.** Die Fa. Vestas versucht mit der Risikoanalyse alle möglichen Gefahren zu beschreiben und hat diese farblich bewertet.

**Zu 3.14.** Mit den Bemerkungen zur Risikoanalyse wird versucht, die darin beschriebenen Punkte nochmals plausibel zu erklären.

**Zu 3.15.** In dem Dokument wird beschrieben, warum für den Anlagentyp eine Ausnahmegewilligung möglich ist. Der Brandschutz wird in dem Dokument ausführlich dokumentiert.

## **7. Gutachten**

Beantwortung der im Abschnitt 1, Beauftragung und Aufgabenstellung, beschriebenen Fragestellung:

Zu Frage 1.1

Die eingereichten Unterlagen entsprechen dem Stand der Technik und alle für den Bereich Brandschutz geforderten Normen und Richtlinien werden eingehalten.

Zu Frage 1.2

Die Annahmen sind plausibel in den Unterlagen erklärt, schlüssig und nachvollziehbar in dem Projekt umgesetzt.

Zu Frage 1.3.

Durch die im Punkt 8 beschriebenen Auflagen ist das Brandrisiko im Bereich des allgemein gesellschaftlich akzeptierten Risiko angelegt.

Zu Frage 1.4

Gegen das Vorhaben gibt es seitens des unterzeichnenden Sachverständigen keine Bedenken in Bezug auf den Themenbereich Brandschutz.

## **8. Auflagen**

Bei Projektgemäßer Ausführung wären nachfolgende Auflagen vorzuschreiben:

8.1. Die Brandmeldeanlage und die automatische Löschanlage sind durch eine akkreditierte Inspektionsstelle einer Abnahme gemäß anerkannten Regeln der Technik zu unterziehen. Die Löschanlage darf nicht nur als Raumschutz der Gondel ausgeführt werden. Es sind die Schaltschränke in der Gondel und im Turmfuß mit einem automatisch auslösenden Löschsystem zu versehen.

8.2. Die Vorgehensweise bei Löschmaßnahmen sowie die Löschwasserlogistik sind im Zuge der Erstellung des Notfallplanes vor Inbetriebnahme mit der zuständigen Feuerwehr nachweislich festzulegen.

Mit freundlichen Grüßen  
TÜV AUSTRIA GMBH



Hr. Martin Swoboda